

RehaZentren der Deutschen Rentenversicherung gGmbH
– Pressestelle –

– Pressemitteilung –

Rehaklinik Überruh lädt ein zum 16. Isnyer Präventions- und Wintersporttag Erfolgsfaktor Prävention

- **Rehaklinik Überruh veranstaltet den 16. Isnyer Präventions- und Wintersporttag. Auf dem Programm: Hochkarätige Fachvorträge rund um die gesundheitliche Prävention und ein sportliches Rahmenprogramm**
- **Termin: 12. Februar in der Rehaklinik Überruh in Isny/Allgäu**

Isny im Allgäu, den 29.01.2016 Am 12. Februar dreht sich in der Rehaklinik Überruh alles um das Thema Prävention. Bereits zum 16. Mal lädt die Klinik Fachleute aus den unterschiedlichsten medizinischen Bereichen zum „Isnyer Präventions- und Wintersporttag“ ein. Auf dem Programm stehen hochkarätige Vorträge rund um das Thema gesundheitliche Prävention und wie sich diese zum Erfolgsfaktor für Unternehmen entwickeln kann. Als Anreiz, aktiv etwas für die eigene gesundheitliche Prävention zu tun, erwartet die Teilnehmer zur Einstimmung in den Tag ein Sportprogramm in der herrlichen Allgäuer Natur.

Bewegungsmangel durch langes sitzen am Schreibtisch oder körperliche Überforderung durch harte Arbeit im Handwerk: Dies sind die Bedingungen, die in vielen Fällen den Arbeitsalltag beherrschen. Und sie haben eines gemeinsam – sie sind der Gesundheit nicht förderlich. Dazu kommen stressauslösende Elemente wie hohe Erwartungen in Bezug auf Produktivität, Flexibilität und Mobilität. Dementsprechend hoch sind die Zahlen an krankheitsbedingten Arbeitsausfällen. Die Bandbreite reicht hier von stressbedingten psychischen Erkrankungen bis zu körperlichen Leiden. In extremen Fällen können diese bis zur Berufsunfähigkeit oder vorzeitigen Renteneintritt führen.

Dies stellt das Gesundheitssystem vor enorme Herausforderungen. Denn nicht nur die Versorgungskosten zur Behandlung dieser Erkrankungen sind hoch. Insbesondere soziale und wirtschaftliche Verluste, beispielsweise durch eingeschränkte Produktivität am Arbeitsplatz, führen zu einem betriebs- und volkswirtschaftlichen Schaden.

Um diesem entgegen zu wirken, gewinnt professionelles betriebliches Gesundheitsmanagement zunehmend an Bedeutung. Denn: immer mehr Unternehmen erkennen, dass gesunde, leistungsfähige und motivierte Mitarbeiter die Grundlage für ein erfolgreiches Unternehmen sind. Es gilt, aktiv die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern und zu erhalten. Dieses Engagement kann nicht nur zu einer positiven Identifikation mit dem Unternehmen sondern auch zu einer Produktivitäts- und Qualitätssteigerung führen. Und nicht zu vergessen: Sinkende Fehlzeiten und Imageverbesserung eines Unternehmens bringen zum Teil erhebliche Kosteneinsparungen mit sich.

Eine der tragenden Säulen jedes betrieblichen Gesundheitsmanagements ist der Bereich der Prävention. Getreu dem Motto „vorbeugen ist besser als heilen“ veranstaltet die Rehaklinik Überruh am 12. Februar den „16. Isnyer Präventions- und Wintersporttag“. „Auch in diesem Jahr haben wir wieder eigens für diesen Tag ein spannendes, abwechslungsreiches und informatives Programm zusammengestellt. Die Vorträge bieten einen fundierten Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten professioneller Prävention – von den „Erfolgskriterien betrieblicher Gesundheitsförderung“ über das richtige Zeitmanagement bis hin zu praktischen Übungen, die den Arbeitsalltag erleichtern können“, so Dr. Thomas Bösch, Chefarzt der Rehaklinik Überruh.

Sportprogramm

11.00 Uhr

Wintersport bei nahezu jedem Wetter

Geführte Schneeschuhtour oder Scating-Kurs

Fortbildungsprogramm

13.30 Uhr

Begrüßung

Dr. Constanze Schaal, Geschäftsführerin RehaZentren Baden-Württemberg gGmbH

Dr. Thomas Bösch, Chefarzt Rehaklinik Überruh

13.45 Uhr

Es lohnt sich! Erfolgskriterien der betrieblichen Gesundheitsförderung

Prof. Dr. phil. Gerhard Huber, Universität Heidelberg

29.01.2016

14.30 Uhr

„Die Kunst zu tun, was man will“ – Gelingendes Zeitmanagement mit dem Zürcher Ressourcenmodell

Caroline Theiss-Wolfsberger, Physiotherapeutin, Zürich

15.15 Uhr

Arbeitsplatzergonomische Übungen für den Alltag (Theorie und Praxis)

Dieter Beh, Leiter Gesamttherapie Rehaklinik Überruh

15.30 Uhr

Pause

16.00 Uhr

Wem gehört die Zeit?

Dr. med. Johannes Vogler, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Wangen im Allgäu

16.45 Uhr

Retention-Management – und seine Bedeutung für die Zukunft eines Unternehmens

Bernhard Schindler, SWC-Gruppe München

17.30 Uhr

Körperwahrnehmung und Entspannung zum Tagesabschluss

Dieter Beh, Leiter Gesamttherapie Rehaklinik Überruh

ca. 18.30 Uhr

gemeinsames Abendessen

Rehaklinik Überruh

Die Rehaklinik Überruh ist eine Fachklinik für Innere Medizin und Erkrankungen der Bewegungsorgane. Sie gehört zur Gruppe der RehaZentren Baden-Württemberg, welche 2007 aus dem Zusammenschluss der Rehakliniken der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg entstanden ist. Heute gehören dazu acht Kliniken in Baden-Württemberg und eine in Bayern an den Standorten Baden-Baden, Bad Mergentheim, Bad Kissingen, Donaueschingen, Freiburg, Glottertal, Heidelberg, Isny und Nordrach.

Kontakt:

RehaZentren Baden-Württemberg:

Jörg Skupin, Referent PR

Tel.: 0711 – 6994 639-20, j.skupin@rehazentren-bw.de

Rehaklinik Überruh:

Dagmar Czerwinka

Tel. 07562 – 75 158, d.czerwinka@rehaklinik-ueberruh.de